

Pestalozzischule (122804)

(Stand: 13.03.2017)

Name und Kontaktdaten Schule	Name: Pestalozzischule
	Adresse: Carl-Duisberg-Str. 15 45772 Marl
	Telefon: 02365 20521611
	Email: 122804@schule.nrw.de
	Website: www.pestalozzischule.marl.de
Schulform	Gs
Zahl der Schülerinnen und Schüler	195
Zahl der Lehrerinnen und Lehrer	16
Sonstiges Pädagogisches Personal	8
Ganztag	offen
Organisation des Mensabetriebs	Anlieferung durch Caterer Das Essen wird ergänzt durch frische Rohkost und Quarkspeisen.
Kurzvorstellung/Schulmotto	Vielfalt als Chance

Schwerpunkte zum Thema psychosoziale Gesundheit (bitte Zielgruppe angeben):

Die Pestalozzischule möchte für alle Schülerinnen und Schüler ein Haus des Lernens sein, in das sie gerne gehen, um hier zu leben, lernen und leisten zu können.

Hier sollen die Voraussetzungen für ein lebenslanges Lernen geschaffen werden.

Das bedeutet für uns,

- Techniken des Lernens vielfältig zu vermitteln
- Neugier der Kinder zu wecken
- Lernfreude zu erhalten

damit sie motiviert sind, neue und andere Orte des Lernens kennen zu lernen.

Schule kann aber heute nicht mehr nur als Lernort verstanden werden.

Besondere gesellschaftliche Bedingungen unseres Stadtteils:

- alleinerziehende und berufstätige Elternteile
- Kinder verschiedener Nationalitäten
- Kinder aus sozial benachteiligten Familien

erfordern, unseren Schülerinnen und Schülern auch einen Lebensraum mit vielfältigen Begegnungsmöglichkeiten zu bieten, um Benachteiligungen auszugleichen.

Wo Schüler sich wohl fühlen und gerne lernen, sind sie auch zur Leistung bereit.

Schwerpunkte zum Thema Lehrgesundheit:

- Gegenseitige Rücksichtnahme und Respekt voneinander werden gepflegt.

Schwerpunkte zum Thema gesundheitsförderlicher Umgang mit Vielfalt:

- Pflege einer Willkommenskultur: Lehrende und Lernende werden in ihrer Individualität angenommen
 - Fotos der Klassen, Lehrer u. Lehrerinnen, Mitarbeiter im Foyer
 - Informationsflyer
 - Mehrsprachige Willkommensmappe
 - Wohlfühlplätze für Schülerinnen und Schüler
 - Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale
- Etablierung und Einübung eines Regelsystems
 - Verhaltenstraining, um ein tolerantes und gewaltfreies Miteinander zu stärken
 - Sozialscouts als Streitschlichter in den Pausen
 - Stärkung der Verantwortlichkeit für Sauberkeit in der Schule und auf dem Pausenhof
 - Veröffentlichung der Kernsätze des Schulprogramms im Foyer
 - Veröffentlichung der Schulregeln im Foyer
- Stärkung der Identifikation mit unserer Schule durch
 - kulturelle, musische und sportliche Angebote
 - interkulturelle Feiern
 - Schul- und Klassenfeste
 - Stadtteilkonferenzen
 - Stadtteilstefte
 - Kinderkonferenzen
 - Elterncafé
 - Schulhomepage
- Chancengleiche Teilhabe am Unterricht
 - Individuelle Förderung und Forderung
 - Abbau von Benachteiligungen durch Nachteilsausgleich
 - Angebot von DaZ, DaF, LRS-Angebot, Matheförderung
 - sprachsensibler Fachunterricht
- Vielfältige Schulkultur
 - konfessionelle, ökumenische und interreligiöse Feiern
 - vielfältige, auch vegetarische Ernährungsangebote
 - Bewegungsangebote für Mädchen und Jungen
 - Bildungspaten zur Lernförderung

Schwerpunkte zu Basiskompetenzen im Gesundheitshandeln

(Ernährung, Bewegung, Stressbewältigung/Entspannung, Körperbewusstsein):

- Tägliche Bewegungspausen, regelmäßige Stilleübungen (Yoga, Chill-Out, Tanz, Abenteuersport, Zirkusarbeit)
- Schülerorganisierte Pausenspielausleihe
- Obst- und Gemüseangebot an 3 Tagen der Woche
- regelmäßiges Müslifrühstück mit frischen Zutaten
- Ausbildung von Sozialscouts zur Streitschlichtung

Schwerpunkte der gesundheitsförderlichen Unterrichtsentwicklung:

- Positives Klassenklima durch
 - Feedback-Kultur
 - Prinzip der Ermutigung
 - kooperative Lernformen
 - Einsatz des Kompetenztrainings „Teamgeister“

Weitere Schwerpunkte im Schulprogramm mit Bezug zu BuG:

- Sozialkompetenztraining
- Deeskalationstraining „Toben, Kämpfen, Raufen“
- Training zur Prävention sexueller Gewalt „Mein Körper gehört mir“

Teilnahme an anderen Programmen/Zertifikate/Auszeichnungen mit Bezug zu BuG:

- Schulobstprojekt NRW
- Modellvorhaben „GrundGesund“
- Workshop „Kleine Ernährungsgesellen“
- Projekt Zahngesundheit
- Schulmilchprogramm
- „Fit4future“ – ganzheitliches Programm mit den Modulen Bewegung, Ernährung und Brainfitness

bisherige durch BuG finanzierte Maßnahmen:

- „Die große Nein-Tonne“ – Prävention sexueller Gewalt
- „Energizer“ (anleiten, durchführen, reflektieren)

Wir nehmen am BuG-Landesprogramm teil, weil ...:

- wir unsere Schule als gute und gesunde Schule weiterentwickeln wollen und sowohl durch Einzelmaßnahmen als auch durch einen ganzheitlichen Schulentwicklungsprozess die Bedingungen für das Lernen und Lehren verbessern wollen.